

Ablenkung und Alkohol: 23-Jähriger verunglückt mit 1,69 Promille!

Ein 23-Jähriger verursachte einen Unfall in Neubrandenburg, nachdem er alkoholisiert und abgelenkt durch sein Handy fuhr.

Loickenzin, Deutschland - Ein 23-jähriger Volkswagen-Fahrer hat am 16. Februar 2025 um 17:30 Uhr auf der L27 bei Pripsleben einen schweren Unfall verursacht. Während er mit 110 bis 120 km/h sein Handy nutzte, verlor er die Kontrolle über sein Fahrzeug und prallte ungebremst gegen einen Baum. Glücklicherweise blieb der Fahrer unverletzt, musste jedoch zur Vorsorge medizinisch untersucht werden.

Die Polizei stellte schnell fest, dass der Fahrer alkoholisiert war: Ein Atemtest ergab einen Wert von beeindruckenden 1,69 Promille. Sein Führerschein wurde umgehend sichergestellt, und ein Strafverfahren wurde eingeleitet. Der Schaden am Fahrzeug wird auf etwa 10.300 Euro geschätzt. Um die Unfallstelle zu räumen, waren 15 Feuerwehrleute im Einsatz. Die Polizei mahnt eindringlich zur Vorsicht und betont die Gefahren von Ablenkung durch Handynutzung am Steuer, insbesondere in Kombination mit Alkoholkonsum - ein Thema, das auch in zukünftigen Verkehrskontrollen im Fokus stehen wird.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Trunkenheit, Ablenkung durch Handynutzung
Ort	Loickenzin, Deutschland

Details	
Festnahmen	1
Schaden in €	10300

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de